

Verordnung über die Reisekostenvergütung bei Auslandsdienstreisen (Auslandsreisekostenverordnung)

ARV 1991

Ausfertigungsdatum: 21.05.1991

Vollzitat:

"Auslandsreisekostenverordnung vom 21. Mai 1991 (BGBl. I S. 1140 (GMB1 1994, 19)), die zuletzt durch Artikel 12 des Gesetzes vom 28. Mai 2005 (BGBl. I S. 1418) geändert worden ist"

Stand: Zuletzt geändert durch Art. 12 G v. 28.5.2005 I 1418

Fußnote

Textnachweis ab: 1.1.1991

Eingangsformel

Auf Grund des § 20 Abs. 3 des Bundesreisekostengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. November 1973 (BGBl. I S. 1621), der durch Artikel 2 Nr. 2 des Gesetzes vom 11. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2682) geändert worden ist, verordnet der Bundesminister des Innern:

§ 1 Geltung des Bundesreisekostengesetzes, Dienstreiseanordnung und -genehmigung

(1) Wenn und soweit in dieser Verordnung nichts Abweichendes bestimmt ist, gelten die Vorschriften des Bundesreisekostengesetzes.

(2) Auslandsdienstreisen der Bundesbeamten, in den Bundesdienst abgeordneten anderen Beamten sowie der Soldaten bedürfen der schriftlichen Anordnung oder Genehmigung durch die oberste Dienstbehörde oder die von ihr ermächtigte Behörde, es sei denn, daß eine Anordnung oder Genehmigung nach dem Amt des Auslandsdienstreisenden oder dem Wesen des Dienstgeschäfts nicht in Betracht kommt.

§ 2 Kostenerstattung

(1) Bei Bahnreisen werden die Kosten für das Benutzen der ersten Klasse und der Spezial- oder Doppelbettklasse im Schlafwagen erstattet. Dies gilt nicht für folgende Länder:

Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Irland, Italien (ausgenommen südlich der Eisenbahnstrecke Rom - Pescara), Liechtenstein, Luxemburg, Monaco, Niederlande, Norwegen, Österreich, Schweden, Schweiz und Vereinigtes Königreich.

(2) Bei Flugreisen werden die Kosten für das Benutzen der Business- oder einer vergleichbaren Klasse erstattet. Satz 1 ist nicht bei Flugreisen in Europa sowie bei sonstigen Flugreisen anzuwenden, für die die oberste Dienstbehörde insbesondere wegen der Flugdauer eine abweichende Regelung getroffen hat.

(3) Bei Schiffsreisen werden neben dem Fahrpreis die Kosten für das Benutzen einer Zwei-Bett-Kabine im Zwischen- oder Oberdeck erstattet.

§ 3 Auslandstagegeld, Auslandsübernachtungsgeld

(1) Die Auslandstage- und Auslandsübernachtungsgelder werden für Auslandsdienstreisen mit einer Abwesenheit von 24 Stunden in Höhe der Beträge gezahlt, die auf Grund von Erhebungen durch allgemeine Verwaltungsvorschriften nach § 16 des

Bundesreisekostengesetzes festgesetzt und im Gemeinsamen Ministerialblatt veröffentlicht werden. Für Auslandsdienstreisen mit einer Abwesenheit von weniger als 24 Stunden, aber mindestens 14 Stunden beträgt das Auslandstagegeld 80 Prozent, von mindestens 8 Stunden 40 Prozent des Auslandstagegeldes nach Satz 1; bei mehreren Auslandsdienstreisen an einem Kalendertag werden die Abwesenheitszeiten an diesem Tag zusammengerechnet. In begründeten Ausnahmefällen kann von Satz 1 hinsichtlich des Auslandsübernachtungsgeldes abgewichen werden, wenn die nachgewiesenen notwendigen Übernachtungskosten das jeweilige Auslandsübernachtungsgeld übersteigen.

(2) Für die in den allgemeinen Verwaltungsvorschriften nach Absatz 1 nach nicht aufgeführten Übersee- und Außengebiete eines Landes sind die Auslandstage- und Auslandsübernachtungsgelder des Mutterlandes maßgebend. Für die in den allgemeinen Verwaltungsvorschriften nach Absatz 1 und in Satz 1 nicht erfaßten Gebiete oder Länder ist das Auslandstage- und Auslandsübernachtungsgeld von Luxemburg maßgebend. Absatz 1 gilt entsprechend.

(3) (weggefallen)

§ 4 Grenzübertritt

(1) Das Auslandstage- und Auslandsübernachtungsgeld oder Inlandstage- und Inlandsübernachtungsgeld bestimmt sich nach dem Land, das der Auslandsdienstreisende vor 24 Uhr Ortszeit zuletzt erreicht. Wird bei Auslandsdienstreisen das Inland vor 24 Uhr Ortszeit zuletzt erreicht, wird Auslandstagegeld für das Land des letzten Geschäfts-, Dienst- oder Wohnortes im Ausland gezahlt.

(2) Bei Flugreisen gilt ein Land in dem Zeitpunkt als erreicht, in dem das Flugzeug dort landet; Zwischenlandungen bleiben unberücksichtigt, es sei denn, daß durch sie Übernachtungen notwendig werden. Erstreckt sich eine Flugreise über mehr als zwei Kalendertage, ist für die Tage, die zwischen dem Tag des Abflugs und dem Tag der Landung liegen, das Auslandstagegeld für Österreich maßgebend.

(3) Bei Schiffsreisen ist das Auslandstagegeld für Luxemburg, für die Tage der Ein- und Ausschiffung das für den Hafenort geltende Auslands- oder Inlandstagegeld maßgebend.

(4) Die in den Absätzen 1 und 2 Satz 1 auf das jeweilige Land bezogenen Vorschriften sind auch für Orte anzuwenden, für die besondere Auslandstage- und Auslandsübernachtungsgelder nach § 3 Abs. 1 Satz 1 festgesetzt worden sind.

§ 5 Reisekostenvergütung bei längerem Aufenthalt am Geschäftsort, Kostenerstattung für das Beschaffen klimabedingter Bekleidung

(1) Dauert der Aufenthalt an demselben ausländischen Geschäftsort ohne Hin- und Rückreisetage länger als 14 Tage, ist das Auslandstagegeld nach § 3 Abs. 1 und 2 vom 15. Tage an um 10 vom Hundert zu ermäßigen. Die oberste Dienstbehörde kann abweichend von Satz 1 in begründeten Ausnahmefällen von der Ermäßigung absehen. Reisebeihilfen für Heimfahrten werden in entsprechender Anwendung des § 13 der Auslandstrennungsgeldverordnung gezahlt; an die Stelle des Dienstortes tritt der Geschäftsort.

(2) Bei Auslandsdienstreisen mit mehr als 5 Tagen Aufenthalt am ausländischen Geschäftsort in einer Klimazone mit einem vom mitteleuropäischen erheblich abweichenden Klima werden die Kosten für das Beschaffen klimabedingter Bekleidung bis zur Höhe des Ortszuschlages der Tarifklasse Ic Stufe 1 der Anlage V des Bundesbesoldungsgesetzes erstattet. § 11 Abs. 2 der Auslandsumzugskostenverordnung ist sinngemäß und § 11 Abs. 3 der Auslandsumzugskostenverordnung entsprechend anzuwenden, es sei denn, daß aus jahreszeitlichen Gründen klimabedingte Bekleidung nicht beschafft zu werden braucht.

(3) Bei Auslandsdienstreisen von mehr als 8 Tagen Dauer werden die nachgewiesenen notwendigen Kosten für die Reinigung der Bekleidung erstattet.

§ 6 Erkrankung während der Auslandsdienstreise

Erkrankt ein Auslandsdienstreisender und kann er deswegen nicht an seinen Wohnort zurückkehren, wird Reisekostenvergütung weitergezahlt. Wird er in ein nicht am Wohnort oder in dessen Nähe gelegenes Krankenhaus aufgenommen, erhält er für jeden vollen Kalendertag des Krankenhausaufenthaltes nur Ersatz der notwendigen Auslagen für die Unterkunft am Geschäftsort; bei Aufnahme in ein ausländisches Krankenhaus erhält er darüber hinaus 10 vom Hundert des Auslandstagegeldes nach § 3 Abs. 1 und 2, bei Aufnahme in ein inländisches Krankenhaus 10 vom Hundert des Inlandstagegeldes nach § 6 Abs. 1 des Bundesreisekostengesetzes in Verbindung mit § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 5 Satz 2 erster Halbsatz Buchstabe a des Einkommensteuergesetzes.

§ 7 Übergangsvorschrift

Bei Auslandsdienstreisebeginn vor und Auslandsdienstreiseende nach dem Inkrafttreten dieser Verordnung wird Reisekostenvergütung nach den vor dem Inkrafttreten geltenden Vorschriften gezahlt, wenn dies für den Auslandsdienstreisenden günstiger ist.

§ 8 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1991 in Kraft.

Anlage

(Fundstelle des Originaltextes: GMBI. 2004, 1004 - 1011; bzgl. der einzelnen Änderungen vgl. Fußnote)

Land/Ort	Auslandstagegeld	Auslandsübernachtungsgeld bis zu ... Euro mit Nachweis *)
	in Euro	
1	2	3
Afghanistan	25	95
Ägypten	25	50
Äthiopien	25	110
Albanien	25	90
Algerien	40	80
Andorra	26	82
Angola	35	110
Antigua und Barbuda	35	85
Argentinien	35	90
Armenien	20	90
Aserbajdschan	25	140
Australien	32	90
Bahrain	35	75
Bangladesch	25	75
Barbados	35	110
Belgien	35	100
Benin	27	75
Bolivien	20	65
Bosnien und Herzegowina	20	70
Botsuana	27	105
Brasilien		
- Rio de Janeiro	30	140
- Sao Paulo	30	90
- im Übrigen	25	70
Brunei	30	85
Bulgarien	18	72
Burkina Faso	25	70
Burundi	34	93
Chile	29	67
China		
- Hongkong	60	150
- Peking	35	90
- Shanghai	35	100

- im Übrigen	30	80
Costa Rica	25	90
Cote d'Ivoire	30	90
Dänemark		
- Kopenhagen	35	140
- im Übrigen	35	70
Dominica	30	80
Dominikanische Republik	25	100
Dschibuti	32	120
Ecuador	32	70
El Salvador	30	100
Eritrea	22	130
Estland	22	85
Fidschi	26	57
Finnland	35	120
Frankreich		
- Paris sowie die Departements 92, 93 und 94	40	100
- Straßburg	32	75
- im Übrigen	32	100
Gabun	40	100
Gambia	15	70
Georgien	25	140
Ghana	25	105
Grenada	30	105
Griechenland		
- Athen	30	135
- im Übrigen	25	85
Guatemala	25	90
Guinea	20	90
Guinea-Bissau	25	60
Guyana	30	90
Haiti	35	90
Honduras	25	100
Indien		
- Mumbai (Bombay)	27	140
- Kalkutta	20	140
- im Übrigen	27	90
Indonesien	32	110

Iran, Islamische Republik	20	100
Irland	35	130
Island	60	190
Israel		
- Tel Aviv	37	110
- im Übrigen	27	75
Italien		
- Mailand	30	140
- Rom (gilt auch für Vatikanstadt)	30	108
- im Übrigen	30	100
Jamaika	40	110
Japan		
- Tokio	60	140
- im Übrigen	35	90
Jemen	15	105
Jordanien	27	70
Kambodscha	27	70
Kamerun		
- Duala	27	100
- im Übrigen	27	60
Kanada	30	100
Kap Verde	25	55
Kasachstan	25	110
Katar	37	100
Kenia	32	110
Kirgisistan	15	70
Kolumbien	20	55
Kongo	47	113
Kongo, Demokratische Republik	50	180
Korea, Demokratische Volksrepublik	35	90
Korea, Republik	55	180
Kroatien	24	57
Kuba	35	90
Kuwait	32	130
Laos, Demokratische Volksrepublik	22	60
Lesotho	20	70
Lettland	15	80
Libanon	30	95

Libyen	35	60
Liechtenstein	39	82
Litauen	22	100
Luxemburg	32	87
Madagaskar	25	65
Malawi	22	80
Malaysia	22	55
Malediven	31	93
Mali	32	80
Malta	25	90
Marokko	35	90
Mauretanien	30	85
Mauritius	40	140
Mazedonien	20	100
Mexiko	30	110
Moldau, Republik	15	90
Monaco	34	52
Mongolei	22	55
Mosambik	20	80
Myanmar (früher Burma)	32	75
Namibia	25	80
Nepal	26	72
Neuseeland	35	100
Nicaragua	25	100
Niederlande	32	100
Niger	25	55
Nigeria		
- Lagos	35	180
- im Übrigen	35	100
Norwegen	55	155
Österreich		
- Wien	30	93
- im Übrigen	30	70
Oman	30	90
Pakistan		
- Islamabad	20	150
- im Übrigen	20	70
Panama	37	110

Papua-Neuguinea	30	90
Paraguay	20	50
Peru	30	90
Philippinen	25	90
Polen		
- Warschau, Krakau	25	90
- im Übrigen	20	70
Portugal		
- Lissabon	30	95
- im Übrigen	27	95
Ruanda	22	70
Rumänien		
- Bukarest	22	120
- Im Übrigen	15	55
Russische Föderation		
- Moskau	40 a)	135
- St. Petersburg	30	110
- im Übrigen	30	80
Sambia	25	85
Samoa	24	57
Sao Tome - Principe	35	75
San Marino	34	77
Saudi Arabien		
- Riad	40	110
- im Übrigen	40	80
Schweden	50	160
Schweiz	40	89
Senegal	35	90
Serbien-Montenegro	20	85
Sierra Leone	27	90
Simbabwe	20	120
Singapur	30	100
Slowakische Republik	15	110
Slowenien	25	95
Spanien		
- Barcelona, Madrid	30	150
- Kanarische Inseln	30	90
- Palma de Mallorca	30	125

- im Übrigen	30	105
Sri Lanka	20	60
St. Kitts und Nevis	30	100
St. Lucia	37	105
St. Vincent und die Grenadinen	30	110
Sudan	27	110
Südafrika	25	75
Suriname	25	75
Syrien, Arabische Republik	22	100
Tadschikistan	20	50
Taiwan	35	120
Tansania	27	90
Thailand	27	100
Togo	27	80
Tonga	26	36
Trinidad und Tobago	30	100
Tschad	35	110
Tschechische Republik	20	97
Türkei		
- Ankara und Izmir (geografisch zugehörig zu Asien)	25	70
- im Übrigen	25	60
Tunesien	27	70
Turkmenistan	20	60
Uganda	25	95
Ukraine	25	120
Ungarn	20	80
Uruguay	20	50
Usbekistan	30	70
Vatikanstadt (s. auch Italien)	30	108
Venezuela	25	120
Vereinigte Arabische Emirate		
- Dubai	40	120
- im Übrigen	40	70
Vereinigte Staaten (USA)		
- San Francisco	30	120
- Boston, Washington	45	120
- Houston, Miami	40	110

- New York Staat, Los Angeles	40	150
- im Übrigen	30	110
Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland		
- London	50	152
- Edinburgh	35	170
- im Übrigen	35	110
Vietnam	20	60
Weißrussland	20	100
Zentralafrikanische Republik	24	52
Zypern	30	110

*) Darüber hinaus Erstattung gemäß § 3 Abs. 1 Satz 3 ARV.

a) Bei Unterbringung in Gästewohnungen der Deutschen Botschaft in Moskau beträgt das Auslandstagegeld für Moskau 27 Euro. Art. 2 Abs. 1 der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift ist in diesen Fällen nicht anzuwenden.

Anlage 2

(Fundstelle des Originaltextes: GMB1. 2001, 10 -
16; bzgl. der einzelnen Änderungen vgl. Fußnote)

Land/Ort	Auslandstagegeld		Auslandsübernachtungsgeld bis zu ... Euro mit Nachweis ^{1*)}	
	in Euro			
1	2	3		
Ägypten	26	82		
Äthiopien	29	123		
Albanien	21	57		
Algerien	31	47		
Andorra	26	82		
Angola	34	77		
Argentinien	52	113		
Armenien	18	57		
Aserbajdschan	26	113		
Australien	34	77		
Bahrain	44	93		
Bangladesch	24	103		
Belgien	34	77		
Benin	24	67		
Bolivien	24	57		
Bosnien und Herzegowina	26	77		
Botsuana	24	72		
Brasilien				
- Rio de Janeiro	39	133		
- Sao Paulo	39	82		
- im Übrigen	31	67		
Brunei	36	82		
Bulgarien	18	72		
Burkina Faso	24	57		
Burundi	34	93		
Chile	29	67		
China				
- Hongkong	60	150		
- Peking	41	77		
- Shanghai	47	113		
- im Übrigen	39	93		
Costa Rica	29	82		
Cote d'Ivoire	29	72		
Dänemark				
- Kopenhagen	41	93		
- im Übrigen	39	57		
Dominikanische Republik	31	87		
Dschibuti	41	93		
Ecuador	21	72		
El Salvador	26	93		
Eritrea	24	72		
Estland	29	77		
Fidschi	26	57		
Finnland	34	77		
Frankreich				

Land/Ort	Auslandstagegeld	Auslandsübernachtungsgeld bis zu ... Euro mit Nachweis ^{1*)}
	in Euro	
1	2	3
- Paris sowie die Departements 92, 93 und 94	41	82
- Bordeaux und Straßburg	34	67
- Lyon	34	82
- im Übrigen	34	52
Gabun	36	77
Georgien	36	133
Ghana	26	67
Griechenland	26	62
Guatemala	29	77
Guinea	31	82
Guinea-Bissau	24	62
Haiti	31	77
Honduras	26	77
Indien		
- Mumbai (Bombay)	29	149
- New Delhi	24	133
- im Übrigen	24	113
Indonesien	31	103
Iran, Islamische Republik	16	93
Irland	36	82
Island	44	108
Israel	41	123
Italien		
- Mailand	34	103
- im Übrigen (gilt auch für Vatikanstadt)	31	82
Jamaika	34	93
Japan		
- Tokio	67	133
- im Übrigen	67	113
Jemen	31	93
Jordanien	36	82
Jugoslawien	31	67
Kambodscha	29	47
Kamerun	24	57
Kanada	34	82
Kasachstan	26	72
Katar	36	103
Kenia	31	103
Kirgisistan	16	62
Kolumbien	21	57
Kongo	47	113
Kongo, Demokratische Republik	67	123
Korea, Demokratische Volksrepublik	49	82
Korea, Republik	47	108
Kroatien	24	57
Kuba	34	77
Kuwait	31	87
Laos, Demokratische Volksrepublik	26	62
Lesotho	21	57
Lettland	24	62

Land/Ort	Auslandstagegeld	Auslandsübernachtungsgeld
	bis zu ... Euro	
	mit Nachweis ^{1*)}	
	in Euro	
1	2	3
Libanon	34	98
Libyen	35	60
Liechtenstein	39	82
Litauen	24	82
Luxemburg	34	72
Madagaskar	21	82
Malawi	26	93
Malaysia	31	52
Malediven	31	93
Mali	29	62
Malta	26	57
Marokko	31	52
Mauretanien	26	57
Mauritius	36	113
Mazedonien	21	67
Mexiko	29	52
Moldau, Republik	16	77
Monaco	34	52
Mongolei	26	72
Mosambik	26	77
Myanmar (früher Burma)	29	57
Namibia	21	47
Nepal	26	72
Neuseeland	36	82
Nicaragua	26	62
Niederlande	34	72
Niger	26	72
Nigeria	36	118
Norwegen	47	113
Österreich		
- Wien	31	82
- im Übrigen	29	67
Oman	41	77
Pakistan	18	77
Panama	36	77
Papua-Neuguinea	31	87
Paraguay	21	72
Peru	29	87
Philippinen	31	103
Polen		
- Breslau	26	82
- Warschau	31	103
- im Übrigen	24	62
Portugal		
- Lissabon	29	72
- im Übrigen	26	72
Ruanda	24	62
Rumänien		
- Bukarest	21	103
- im Übrigen	13	36
Russische Föderation		
- Moskau	47 ^{2a)}	128
- St. Petersburg	39	103
- im Übrigen	21	41
Sambia	24	72
Samoa	24	57

Land/Ort	Auslandstagegeld	Auslandsübernachtungsgeld bis zu ... Euro mit Nachweis ^{1*)}
	in Euro	
1	2	3
San Marino	34	77
Saudi Arabien		
- Riad	47	108
- im Übrigen	47	77
Schweden	41	103
Schweiz	36	82
Senegal	29	62
Sierra Leone	26	128
Simbabwe	24	72
Singapur	31	72
Slowakei	18	72
Slowenien	21	62
Spanien		
- Barcelona	26	93
- Kanarische Inseln	26	52
- im Übrigen	26	77
Sri Lanka	26	87
Sudan	34	118
Südafrika	24	52
Syrien, Arabische Republik	36	123
Tadschikistan	24	52
Taiwan	34	118
Tansania, Vereinigte Republik	29	113
Thailand	26	77
Togo	21	57
Tonga	26	36
Trinidad Tobago	36	93
Tschad	31	85
Tschechische Republik	21	77
Türkei		
- Ankara und Izmir (geografisch zugehörig zu Asien)	24	67
- im Übrigen	21	67
Tunesien	26	62
Turkmenistan	31	52
Uganda	21	67
Ukraine	31	82
Ungarn	24	77
Uruguay	36	87
Usbekistan	41	93
Vatikanstadt (s. auch Italien)	31	82
Venezuela	31	118
Vereinigte Arabische Emirate		
- Dubai	41	98
- im Übrigen	41	67
Vereinigte Staaten (USA)		
- Atlanta, Los Angeles, San Francisco sowie Seattle	47	128
- New York (einschließlich Metropolitan Area)	52	150

Land/Ort	Auslandstagegeld	Auslandsübernachtungsgeld bis zu ... Euro mit Nachweis ^{1*)}
	in Euro	
1	2	3
- im Übrigen	41	113
Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland		
- London	47	108
- Manchester	36	93
- im Übrigen	36	57
Vietnam		
- Ho-Chi-Min-Stadt	26	62
- im Übrigen	18	47
Weißrussland	18	62
Zentralafrikanische Republik	24	52
Zypern	26	67

1*) Darüber hinaus Erstattung gemäß § 3 Abs. 1 Satz 3 ARV.

2a) Bei Unterbringung in Gästewohnungen der Deutschen Botschaft in Moskau beträgt das Auslandstagegeld für Moskau 29 Euro. Art. 2 Abs. 1 der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift ist in diesen Fällen nicht anzuwenden.